

Ein Traum geht in Erfüllung



Damit hätte niemand gerechnet: Schon im 2. Jahr des Bestehens des Vereins „Freunde und Förderer des Ambrosius-Hauses Oelde“ konnten dieser den Bewohnern und Betreuern des Ambrosius-Hauses schon einen der größten Wünsche erfüllen – ein Spezial-PKW für den Behindertentransport mit großzügigem Platz für einen Rollstuhlfahrer. Mechtild Pott, Günter Keutmeier und Monika Dewald vom Förderverein übergaben nun in Anwesenheit vieler Hausbewohner sowie von Sponsoren wie Karl Theo Schwarte und Carl-Dieter Neuhaus vom Lions-Club Werse-Ems und Ulrich Lier von der Volksbank Oelde offizielle Auto und Schlüssel an Bereichsleiterin Beate Thumann und Einrichtungsleiter Manfred Lensing.

Die Anschaffung war notwendig, weil der vorhandene 9 Personen-Großraumtransporter für die regelmäßig notwendigen und auch oft schnell anfallenden Fahrten mit einem Bewohner zu Ärzten, Therapiezentren, Kliniken als auch für tägliche Besorgungen des Hauses zu unpraktisch in der Fahrweise sowie der Parksituation war und nur wenige Betreuer hierfür eine Fahrerlaubnis haben. Mit dem neuen VW Caddy Maxi, das vor der Auslieferung mit einer klappbaren Rampe für den Rollstuhltransport und am Heck mit Emblemen einiger Sponsoren ausgestattet worden war, wur-

den schon die ersten Fahrten absolviert.

Der Grundstock zur Finanzierung konnte bereits nach einer Charity-Veranstaltung im November 2011 gelegt werden. Firmenspenden ortsansässiger Unternehmen und Banken sowie viele Einzelspenden von Privatpersonen, Geburtstags- und Beerdigungsspenden ebenso wie Spenden von gemeinnützigen Organisationen und Vereinen wie der Rappelkisten-Kindernothilfe, der Feuerwehr, der Frauengemeinschaft St. Johannes, des Schützenvereins Ahmenhorst, des Lions-Club, der KAB, des Borussen-Fanclub, der Glühweinecke u.v.a. haben die zügige Anschaffung Ende 2012 möglich gemacht. Gelder, die der Förderverein durch seine Waffelbackaktionen selbst erwirtschaftet hat, flossen ebenfalls mit ein.

Mechtild Pott, Vorsitzende des Vereins, bedankt sich bei allen Spendern, die diese Anschaffung ermöglicht haben und wünscht allen Nutzern des PKWs immer eine gute und unfallfreie Fahrt.

Das erste Ziel wurde mit der Anschaffung des PKWs erreicht – nun haben die Vereinsmitglieder schon neue Ziele im Auge und freuen sich auch weiterhin über jegliche Unterstützung, die sie von den Oeldern Bürgern so großzügig erhalten.